

# LCGE0014 Hausaufgabe Eins

Hasha Dar

15. November 2021

Duzen im geschäftlichen Umfeld ist ein relatives neues Konzept in Deutschland. Der Artikel sagt, dass manche Mitarbeiter von ausländischen Firmen inspiriert sind, um das Du miteinander zu benutzen. Die Firmen, die eine offene und lockere Arbeitsplatz unterstützen, tendenziell Neuentnehmen oder Firmen in IT- und Internetbranche sein. Hier kann man sehen, dass das Du hilft, die traditionelle Arbeitsplatz Hierarchien aufzubrechen. Wenn man in einem Neuentnehmen arbeitet, ist es wichtig, eine enge Verbindung mit den Kollegen zu haben. Deshalb gibt es ein starkes Argument, um zu duzen. Manche Firmen gehen noch einen Schritt weiter und wollen, dass ihre Mitarbeiter nur duzen müssen oder die Verwendung vom Du von der Spitze der Hierarchie aktiv gefördert haben. Dies kann ein Vorteil sein, weil es ermöglicht, die Barrieren zwischen Junior- und Senior-Mitarbeitern zu durchbrechen. Wenn in einem wettbewerbsorientierten Arbeitsfeld die Möglichkeit besteht, die Zusammenarbeit innerhalb einer Firma zu verstärken, liegt es im Interesse der Firma, den Einsatz vom das Du zu fördern.

Andererseits sieht man, dass immer noch duzen im Arbeitsplatz nicht üblich ist. Natürlich begünstigen Menschen an der präexistent sozialen Hierarchie von Heute festzuklammern. Der Artikel sagt, dass diese Änderungen kein Vorteil für die Angestellten vorangebracht haben, sondern schaden der zwischenmenschlichen Interaktion. Wenn eine Firma einen Duz-Zwang vorstellt, haben Forscher gesagt, dass dies für die Kollegen ungemütlich sein könnte. Vielleicht die Firma muss mit Klienten verhandeln, wo das Du in einem kulturellen/sozialen Kontext als unangemessen angesehen würde. Ein weiteres Beispiel ist der Tonunterschied zwischen Duzen und Siezen in der Beziehung mit einem Feedback an einen Kollegen. Wenn man duzt, wird Feedback scharfer und persönlicher klingen, während wenn man siezt, ist es formeller und höflicher.

Meine Meinung ist voreingenommen, weil Englisch meine Muttersprache ist, wo das Konzept von duzen und siezen nur in der Antike existiert. In der britischen Arbeitskultur sind Förmlichkeit und Professionalität Eckpunkte aber wegen der Coronapandemie ist eine Verlagerung zum Arbeiten von zu Hause aus der Norm. Mit dem Durchbrechen dieser sozialen Barrieren habe ich eine entspannte Atmosphäre im Arbeitsplatz erlebt. Daher bin ich der Meinung, dass eine Entspannung im Arbeitsumfeld und somit „duzen im Job“ dauern wird. Es fördert die Zusammenarbeit und es ermöglicht bessere Beziehungen zu Ihren Kollegen aufzubauen. Wenn man Kollegen, die man auch als Freunde bezeichnen kann, würde dies meiner Meinung nach nur eine freundlichere und freiere Arbeitsatmosphäre schaffen und das Unternehmen als Ganzes verbessern.